

General-Anzeiger

[NEWS \(HTTP://WWW.GENERAL-ANZEIGER-BONN.DE/NEWS/\)](http://www.general-anzeiger-bonn.de/news/)

> [Wissen und Bildung \(http://www.general-anzeiger-bonn.de/news/wissen-und-bildung/\)](http://www.general-anzeiger-bonn.de/news/wissen-und-bildung/)

> [Wissenschaft \(http://www.general-anzeiger-bonn.de/news/wissen-und-bildung/wissenschaft/\)](http://www.general-anzeiger-bonn.de/news/wissen-und-bildung/wissenschaft/)

Wissenschaft

MDH Social Business Award

Studenten am Campus Rheinbach der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg geehrt



Bei der Preisübergabe des MDH Social Business Award (v. l.): David Holzwarth, Ahmid Alejandro Daccarett, Carolina Escobar, Suchithra Varadarajan, Andrea Bruns, Eugene Manzi und Thomas Suermann (Lehrbeauftragter für das Modul Social Investment).

26.09.2013 RHEINBACH. Vier studentische Arbeiten sind jetzt am Campus Rheinbach der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg mit dem MDH Social Business Award ausgezeichnet worden. Damit würdigt die Manish Dental Health AG herausragende Leistungen im Masterstudiengang CSR & NGO Management (Corporate Social Responsibility & Non-Government Organization, zu Deutsch Unternehmerische Gesellschaftsverantwortung und Nicht-Regierungsorganisation).

Die Projekte befassen sich mit Themen, die Nachhaltigkeit und soziale Marktwirtschaft betreffen. Im aktuellen Semester sind 20 unterschiedliche Nationen vertreten.

David Holzwarth, Vorstand Personal und CSR des Unternehmens MDH, übergab die Preise am Mittwoch in einer kleinen Feierstunde am Campus. Die Studenten dürfen sich über Gutscheine bei einem Online-Händler im Wert von insgesamt 1000 Euro freuen.

Der erste Preis ging an Ahmid Alejandro Daccarett aus Guatemala für das Projekt "Integra". Dieses hat zum Ziel, ökologischen Landbau in Guatemala einzuführen, der den ansässigen Landwirten eine stabile und autarke Lebensweise ermöglichen und dadurch einen alternativen Zugang zum Markt schaffen soll. "Der erste Platz sollte an denjenigen gehen, dessen Projekt am ehesten realisierbar ist", erläuterte Holzwarth die Entscheidung.

Caroline Escobar aus Kolumbien, Andrea Bruns aus Deutschland und Saad Ali Jan aus Pakistan erreichten mit ihrem Projekt "Fairtreks" den zweiten Platz. Fairtreks bezeichnet eine Non-Profit-Organisation, mit der ein fairer, ethischer und nachhaltiger Trekking-Tourismus möglich sein soll. Den dritten Platz teilten sich Eugene Manzi aus Ruanda mit dem Projekt "5 Fold Consultancy" und Suchithra Varadarajan aus Indien mit Julia Suchar aus Polen mit dem Non-Profit-Projekt "Sadhana".

Die MDH AG hat in diesem Jahr zum dritten Mal den MDH Social Business Award an ausgewählte Studierende des Masterstudiengangs CSR & NGO Management der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg vergeben. Die Preisverleihung fand auf Englisch statt. Die Auswahl der Preisträger erfolgte durch eine unabhängige Jury.

Der Award soll Studierende für exzellente Leistungen während ihres Studiums auszeichnen und neben ideeller und finanzieller Unterstützung dazu beitragen, dass vorbildliche und nachahmenswerte Projektideen bekannt werden.

Bereits 2011 wurde der Wettbewerb vom Internationalen Zentrum für Nachhaltige Entwicklung (IZNE) der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg ins Leben gerufen. Die MDH AG engagiert sich in dem MBA-Studiengang und stiftet die Preise für den Wettbewerb. Das

Unternehmen bezeichnet sich als Marktführer für Qualitätszahnersatz aus dem Ausland und engagiert sich im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung. Dabei ist die Nachwuchsförderung an Hochschulen laut Unternehmen ein wichtiger Bereich. (Nadia Wattad)
